

# Von Blumen über Schmuck bis zum Polo-Spiel

**MÖCKMÜHL** Besondere Verkaufsausstellung auf Schloss Assumstadt – Auf Winterzauber folgt Frühlingserwachen

Von Waltraud Langer

Wer wissen möchte, wie ein Polo-Spiel abläuft oder wie es sich anfühlt, in die Leder-sitze eines schicken Jaguars zu sinken, wird in Möckmühl-Züttlingen fündig, wenn es an diesem Wochenende heißt „Frühlingserwachen auf Schloss Assumstadt“. Zum fünften Mal laden Hausherr Graf Hubertus Waldburg-Wolfegg und die Schlossparkträume GmbH als Veranstalter zum Erlebnis- und Verkaufswochenende ins Rokokojuwel an der Jagst.

**Stuckverziert** 1760 wurde das idyllische Schloss von einem Schüler

der Architekten Fischer von Erlach, dem Erbauer von Schloss Schönbrunn in Wien, errichtet und bietet mit seinen stuckverzierten Räumen und dem stilvoll angelegten Park das Ambiente für die Veranstaltungsreihe. „Nach unserem vorweihnachtlichen Event Winterzauber haben sich 40 Aussteller gleich wieder für das Frühjahr angemeldet“, so Organisator Heiner Mertel.

Das spreche für die Attraktivität von Assumstadt und zeige, dass die Aussteller auf Stammkunden setzen. Für das „Frühlingserwachen“ werden 60 Anbieter aus den verschiedensten Sparten und Regionen erwartet. Sie verteilen sich auf Räu-

me im Schloss, den Gewölbekeller, den Marstall und die Festscheune. Dazu stehen Flächen im Park und in den Schlosshöfen, wo vor allem Gartenmöbel und voluminöse Skulpturen Platz finden, zur Verfügung.

„Das Angebot soll inspirieren und Lust auf Frühling und sommerliche Tage machen“, sagt Graf Waldburg. Neben einer breiten Palette von Blühpflanzen und schönen Dingen für den Garten gibt es bunte Stoffe aus Afrika, leichte Leinenbekleidung aus Italien, Unikatschmuck, hochwertige Lederartikel und vieles mehr. An einem Stand stellen sich Luxuskarossen zur Schau, und an einem anderen wird

mit einem hölzernen Pferd das Polo-Spiel simuliert. „Das war der absolute Renner im letzten Jahr“, sagt Heiner Mertel, der Wert darauf legt, dass trotz hohem Anspruch an Design und Qualität der Produkte für jeden Geschmack aber auch für jeden Geldbeutel etwas dabei ist.

Im Rahmenprogramm können die Besucher Vorträge einer Kräuterexpertin hören oder zusehen, wie Ostereier mit schlesischer Kratztechnik zu wahren Kunstwerken werden. Kinder können sich beim Ponyreiten vergnügen, und bei der Rettungshundstaffel der Malteser Bad Wimpfen die Vierbeiner streicheln. Das kulinarische Angebot

reicht vom würzigen Bergkäse über Südtiroler Schinken bis zum Räucherfisch. Für Kaffee und Kuchen sorgen Schüler des Möckmühler Schulzentrums.

**Vorbereitungen** Der Park wird getrimmt, die Kieswege werden mit dem Rechen bearbeitet, die Räume hergerichtet. Zum „Frühlingserwachen“ muss nur noch das Wetter mitspielen. Vertraut man den Voraussagen, stehen die Chancen dafür gut.

**INFO Öffnungszeiten** Samstag, 1. April, 10 bis 18 Uhr, Sonntag 2. April, 11 bis 18 Uhr. Der Eintritt beträgt fünf Euro, Kinder bis 14 Jahre frei.

## Kabarett mit Lizzy Aumeier

**BAD RAPPENAU** „Ja, ich will“: So ist der Titel des neuesten Programms der Oberpfälzer Kabarettistin Lizzy Aumeier. Sie gastiert am Freitag, 7. April, im Kurhaus Bad Rappenau. Die Oberpfälzerin ist vor allem für ihre Schlagfertigkeit bekannt, mit der sie auch schon mal einzelne Zuschauer ins Programm einbindet, ohne sie bloßzustellen. Musikalisch abgerundet wird der Abend von Svetlana Klimova an der Violine und am Klavier sowie Lizzy Aumeier am Kontrabass. Karten für die Veranstaltung aus der Reihe Comedy & Co. gibt es im Vorverkauf zum Preis von 20 Euro (Abendkasse 22 Euro) bei der Gäste-Information Bad Rappenau im Foyer des Rapsodie, 07264 922391 oder per E-Mail über gaesteinfo@badrappenau.de. red

ANZEIGE

## GEMEINDEZENTRUM ST. REMIGIUS

Samstag,  
1. April 2017

35

## Aus barockem Pfarrhaus wird gute Stube

Gebäude wird am Sonntag mit Tag der offenen Tür eingeweiht – 1,5 Millionen Euro investiert

Von unserer Redakteurin  
Ulrike Kübelwirth

Als klar war, dass das barocke Pfarrhaus aus dem 18. Jahrhundert dringend saniert werden musste und dort künftig kein Geistlicher mehr wohnen würde, fassten die Verantwortlichen der katholischen Kirchengemeinde St. Remigius Dahenfeld einen Entschluss: Wenn man schon für den bloßen Erhalt des denkmalgeschützten Gebäudes mindestens eine halbe Million Euro in die Hand nehmen müsste, dann sollten die

Gemeindemitglieder auch einen wirklichen Nutzen davon haben.

In einem langen Entscheidungsprozess entschloss sich der Kirchengemeinderat deshalb dazu, das alte Pfarrhaus zu einem Begegnungszentrum zu machen. Dafür wollte man den bislang genutzten, 60 Quadratmeter großen Gemeindesaal und die Jugendräume im Vereinshaushaus in der Ortsmitte integrieren, „damit die Gemeinde nicht zwei Immobilien an zwei verschiedenen Stellen unterhalten muss“, wie Pastoralreferentin Elisabeth Schick erläutert.

**Überraschungen** Nach knapp einjähriger Bauzeit ist es vollbracht: An das Pfarrhaus, in dessen Obergeschoss jetzt die Toiletten und zwei Gruppenräume untergebracht sind, wurde ein rund 60 Quadratmeter großer Saal angebaut. Im Erdgeschoss befinden sich Küche, Pfarrbüro und ein Besprechungsraum. Damit haben die Jugend, Frauenbund, Senioren und Kirchenchor eine neue „gute Stube“ bekommen.

Das Pfarrhaus selbst wurde über ein neues Treppenhaus und einen Aufzug im Anbau barrierefrei erschlossen. Beide Baukörper sind über einen Verbindungssteg zu erreichen. Eineinhalb Millionen Euro hat sich die Kirchengemeinde dieses Projekt kosten lassen, das nicht ganz reibungslos über die Bühne ging. Unliebsame Überraschungen traten dabei zutage. „An einigen Stellen war die Bausubstanz schlechter als gedacht, wir fanden Schäden durch frühere Sanierungen und schließlich war klar, dass der Dachstuhl an einigen Stellen äußerst marode ist“, erklärt Elisabeth Schick.

Grund zur Freude habe man gehabt, als bei der Sanierung wertvolle Stuckdecken im Obergeschoss freigelegt wurden, „an denen sich nun die Nutzer der Gruppenräume erfreuen können“ – und schließlich habe man bei den Arbeiten auch noch Amüsantes entdeckt: In der ehemaligen Pfarrhausküche fand man unter der Tapete ein verewigtes „Prosit Neujahr“ samt einer Zeichnung, in der man mit einigem guten

Willen Kaiser Wilhelm erkennen könne. „Diesen Bereich haben wir freigelegt.“ Das „historische“ Mäusenest in der Stuckdecke, „für das die Tiere Zeitungsschnipsel aus dem 19. Jahrhundert verwendet haben“, ist hingegen verschwunden, wie Schick berichtet.

**Programm** Wer sich selbst ein Bild vom neuen Schmuckstück der Kirchengemeinde machen will, der ist am Sonntag, 2. April, zum Tag der offenen Tür im Gemeindezentrum St. Remigius eingeladen. Der Tag beginnt um 9.15 Uhr mit der vom Kirchenchor begleiteten Eucharistiefeier. Anschließend wird Dekan Denk die neuen Räume und den Gemeindesaal segnen. Ab 11.30 Uhr gibt es dort Mittagessen, anschließend Kaffee und Kuchen. Für das Unterhaltungsprogramm sorgen der Kirchenchor und Auftritte der Kindergartenkinder. Die Jugend wird in ihrem Raum ein Kasperltheater aufführen, und es gibt eine kleine Ausstellung, die Bilder vom Pfarrhaus in früheren Jahren zeigt.



Am Sonntag wird das sanierte Gemeindehaus in Dahenfeld eingeweiht (oben). Bei den Arbeiten traten auch alte Zeichnungen zutage (unten). Fotos: Andreas Veigel



Die freigelegten alten Stuckdecken zieren jetzt die Gruppenräume.

**Arbeitsgemeinschaft Wimmer & Körner**  
Steffen Wimmer | Blumenstraße 3 | 74239 Hardthausen  
Telefon 07139 18015 | Mobil 0176 78677291  
steffen.wimmer@t-online.de | www.stuckateur-wimmer.de

Uwe Körner | Erlenbacher Straße 9  
74172 Neckarsulm  
Telefon 07139 6221 | Mobil 0162 4947648  
info@stuckateurbetrieb-koerner.de  
www.stuckateurbetrieb-koerner.de

**Heyd**  
ZIMMEREI - HOLZBAU  
ZimmerMeisterHaus SO GEHT HOLZBAU

- ZimmerMeisterHaus Manufaktur
- Anbau / Ausbau / Aufstockung
- Dachfenster / Dachgauben
- Fassadengestaltung
- Holzterrassen
- Dachsanierung und energ. Modernisierung
- Restaurator im Zimmererhandwerk

Heyd GmbH Zimmerei - Holzbau  
Hans-Rießer-Str. 16 · 74076 Heilbronn  
www.zimmerei-heyd.de

Tel.: 0 71 31 / 72 40 80

**Elektro Fuchs GmbH**  
Raiffeisenstraße 3 · 74177 Bad Friedrichshall  
Telefon: 07136-96 33 0 · Fax: 07136-96 33 29  
info@e-fuchs.com · www.e-fuchs.com

**St. Remigius**

Wir lieferten die Küche.

Zur Einweihung  
Alles Gute

**schreinerei ihle**  
Tel. 07132 9998290  
www.ihle-schreinerei.de

**Statik und Energieplanung Maul**  
Staatlich anerkannte Energieberatung  
Zertifizierte Passivhausberatung

- KfW-Fördermittel
- Energieausweis
- Sanierungsfahrplan
- Immobiliencheck

Gartenstraße 27 · 74172 Neckarsulm  
Tel. 07132 2734 · Fax 07132 18683  
E-Mail: info@energieberatung-maul.de  
www.energieberatung-maul.de



Herzlichen Glückwunsch zum gelungenen Neubau!

Wir führten bei diesem Projekt die Rohbauarbeiten durch.

**KLENK**  
GmbH & Co. KG  
BAD WIMPFEN · TELEFON 07063 / 8547

**HEIMO HERBEL GMBH**  
INGENIEURBÜRO FÜR ELEKTROTECHNIK

Wir gratulieren der kath. Kirchengemeinde St. Remigius zum Neubau des Gemeindehauses und zum Umbau des Pfarrhauses. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

Schönbuchstraße 6 74172 Neckarsulm  
Telefon 07132 9870-0 info@heimo-herbel.de  
Telefax 07132 9870-20 www.heimo-herbel.de

Wir führten die gesamten Holzbauarbeiten aus

- Zimmerarbeiten
- Fertighäuser/Holzrahmenbau
- Schlüsselfertiges Bauen
- Renovierung/Altbausanierung
- Ökologisches Bauen
- Bedachungen

**BECHTOLD**  
HOLZBAU-FERTIGBAU

Pucarostraße 16  
74255 Roigheim  
Tel. (0 62 98) 91 20 00  
Fax. (0 62 98) 14 69

Wir gratulieren zum gelungenen Umbau!

**Schreinerei KELLER**  
Möbel und Innenausbau

Schreinermeister Holger Keller  
Schulstraße 27  
74239 Hardt.-Lampoldshausen

Tel. 07139 7185  
Fax 07139 8853